

Pframminger Gemeindeblatt





Das nächste Gemeindeblatt erscheint:

Anfang März 2018

Beiträge bitte bis spätestens **05. Februar 2018** bei den unten angegebenen E-Mail Adressen abgeben.

Bitte beachten:

Textbeiträge nur in Word-Datei zusenden. Flyer können auch als PDF-Datei eingereicht werden. Fotos bitte zusätzlich als Mail-Anhang übermitteln.

Die Gemeinde geht davon aus, dass nur Daten und Bilder übermittelt werden, mit deren Veröffentlichung die Betroffenen einverstanden sind.

Die Herausgeber:

Gemeinde Oberpframmern – Tel.: 08093/5314

gemeinde@oberpframmern.de

Bitte die Beiträge abgeben:

Anita Huber – Tel.: 08093/799

gemeinde@oberpframmern.de und huber@oberpframmern.com

Zuständig für Schule und Kinderhaus sowie Gemeinde- und Behördeninfos

Barbara Huber – Tel.: 08093/4933

barbaralutzhuber@web.de

Zuständig für Vereinsnachrichten, kirchliche und kulturelle Beiträge

Druck und Layout: Druckerei Altermann

Bild Vorderseite: Anita Huber



• Grußwort des Bürgermeisters	4-5
• Wichtiges aus dem Gemeinderat	6-17
• Behördeninfos	18-24
• Energie- und Umwelt	25-28
• Aus Schule und BRK- Kinderhaus	29-33
• Kinderseite	34
• Aus dem Vereinsleben	
- Heimat- u. Kulturverein	35
- Freiwillige Feuerwehr Oberpframmern	36-40
- TSV	41
- Krieger- und Soldatenverein	42
- Basar-Team Oberpframmern	43-45
- Förderverein Pframminger Kinder e.V.	46-52
• Sportangebote	
- TSV	53-54
• Aus der Pfarrgemeinde	55
• Kulturelles und Historisches	
- Bücherei	56-57
• Verschiedenes	58-60
• Aktueller Veranstaltungskalender	61-63



Liebe Pframminger,

*der Herbst ist die Jahreszeit,
in der die Natur die Seite umblättert. (Pavel Kosorin)*

Und somit steht uns bald schon die vierte der Jahreszeiten bevor. Der Herbst mit seiner Vielfalt an Farben geht und wird von der Winterzeit abgelöst. So wie jedes Jahr möchte ich zu dieser Jahreszeit einen kleinen Rückblick auf die wichtigsten Projekte werfen:



Nach knapp 16-monatiger Bauzeit fand heuer am 11. März die Einweihungsfeier unserer Kinderkrippe statt. Bereits Anfang des selben Monats konnten wir die ersten sechs Kinder in der pädagogisch wertvoll ausgestatteten und modernen Einrichtung begrüßen. Zum neuen Krippenjahr ab September wurden 23 Kinder gemeldet und in zwei Gruppen untergebracht. Die Gemeinde ist somit einer der wichtigsten Pflichtaufgaben nachgekommen.

Eine weitere große Herausforderung für die Gemeinde war in diesem Jahr das Marktbindlungsverfahren der Deutschen Glasfaser AG. Bei diversen Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle konnten sich die Pframmerner Bürger über die Zukunft „Glasfaser“ informieren. Im März ging es los, und bis zum Stichtag 17.07. galt es 40 % der Haushalte vom Abschluss eines Vertrages mit der Deutschen Glasfaser zu überzeugen. Mit knapp 46 % wurde die Hürde zu guter Letzt deutlich übertroffen. Infolgedessen wird die Deutsche Glasfaser neben den Ortsteilen auch den Hauptort mit einer Glasfaserleitung ausbauen. Die Weichen für die Zukunft im digitalen Zeitalter sind gestellt. Die Planungen für die Leitungsverlegung sind voll im Gange. Die Bauarbeiten sollen bis Mitte 2018 abgeschlossen sein.

Die Straßensanierung von Niederpframmern nach Esterndorf wird nun im Zeitraum Oktober umgesetzt. Alle dazu notwendigen Maßnahmen sind getroffen, die Vergabe an die ausführende Firma (Fa. Grossmann) ist erfolgt.



Auf diese Themen und vieles mehr werde ich in der Bürgerversammlung am 17.11.2017 detailliert eingehen. Ich lade Sie bereits heute dazu herzlichst ein.

Bedanken möchte ich mich für die gute Wahlbeteiligung (86,02 %) zur Bundestagswahl. Mit diesem Ergebnis befindet sich die Gemeinde Oberpframmern in der Spitzengruppe aller Landkreisgemeinden.

Ich wünsche Ihnen allen noch ein paar schöne Herbsttage!

Ihr Andreas Lutz





Gemeinde Oberpframmern



Einladung zur Bürgerversammlung 17. November 2017, um 19 Uhr in der Mehrzweckhalle

Jedes Jahr berichtet der 1. Bürgermeister der Gemeinde im Rahmen einer Bürgerversammlung über die Tätigkeit der Gemeinde und stellt abgeschlossene und geplante Projekte sowie die wirtschaftliche und demografische Entwicklung der Gemeinde dar. Die Bürgerversammlung soll dazu beitragen, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger teilnehmen können und über die gemeindlichen Vorhaben sowie Entwicklungen in ihrer Gemeinde informiert werden.

Wir möchten Sie heute auf diesen Termin aufmerksam machen und laden hierzu schon jetzt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein!

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Bürgermeisters
2. Anträge (Anträge sollten zweckmäßigerweise 3 Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeverwaltung, Münchener Str. 16, eingereicht sein)
3. Der Bürger hat das Wort

Ihr Andreas Lutz
1. Bürgermeister



Auszüge aus der Gemeinderatssitzung vom 01.06.2017:

Bauantrag

Folgendem Bauantrag wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:
Tekturplan zur Errichtung eines EFH in Tal, Jägerweg 9a, Fl.Nr. 854/8

Zuschussanträge:

- Dem VDK, Ortsverein Glonn wird ein Zuschuss in Höhe von 100 € gewährt.
- Das Kath. Kreisbildungswerk Ebersberg e.V. erhält für die durchgeführten Veranstaltungen (u.a. Eltern-Kind-Gruppen) aus dem Jahr 2016 und den dabei geleisteten Doppelstunden (233 Std.) den vereinbarten Betrag in Höhe von 8,69 €/je Doppel-Stunde. Das ergibt einen Gesamtzuschuss für 2017 von 2.024,77 €.

Vergabe Straßename – Baugebiet „Westner“, an der Wendelsteinstraße

Für das Baugebiet „Westner“, das mit einer Stichstraße von der Wendelsteinstraße aus erschlossen werden soll, muss ein Straßename vergeben werden.

Die Mehrheit des Gremiums einigte sich auf die Namensführung „Beim Sonnenmaier“. Man möchte damit auf den noch bestehenden und denkmalgeschützten Hof und dessen Hofnamen erinnern.

Vergabe Eingangstüre in den Innenraum der MZH

Die Eingangstüre im Innenbereich der Mehrzweckhalle ist seit längerem defekt und kann nicht mehr geschlossen werden. Eine Reparatur ist nicht möglich bzw. unwirtschaftlich.

Für eine neue Türe wurden zwei Angebote eingeholt.

Der Gemeinderat beschließt, den Auftrag an den günstigeren Anbieter zu vergeben. Dies ist die Schreinerei Thomas Riedhofer mit einem Angebotspreis von 4.625,95 €.



Unterbringung einer Asylbewerberfamilie in den Räumen der Obdachlosenunterkunft der Gemeinde Oberpframmern (alte Bücherei)

Der Gemeinderat stimmt der Unterbringung der jungen Asylbewerberfamilie in der Obdachlosenunterkunft zu. Die Unterbringung ist bis zur Klärung aller formellen und behördlichen Unstimmigkeiten und der zur Verfügung Stellung eines geeigneten Wohnraumes durch das Landratsamt befristet.

Bericht des Bürgermeisters:

Von den Mittelschulen im Landkreis Ebersberg wurden die Wanderschulbeiträge für 5 Schulkinder aus Oberpframmern eingezogen. Pro Kind wird hier ein Betrag i.H.v. 1.500 € im Jahr fällig. Insgesamt gehen aus dem VG Bereich 27 Schulkinder in die Mittelschule.





Auszüge aus der Gemeinderatssitzung vom 06.07.2017:

**Straßenverbesserung am Anger –
Vorschläge durch Ing.Büro Gruber-Buchecker**

Die Gemeindestraße Am Anger ist bisher noch nicht erstmalig erschlossen. Im Ein-/Ausfahrtbereich der Zornedinger Straße ist sie teilweise mit einer Teer- bzw. Kiesfläche und im Bereich der Ein- und Ausfahrt Münchener Straße (Hangbereich) mit einer Teerfläche und Randsteineinfassung versehen. Im mittleren Bereich besteht die Straße aus Kies ohne Einfassung. Die Entwässerung erfolgt in die angrenzenden Grünflächen. Die Straßenqualität ist teilweise sehr schlecht und mit Kinderwagen und Rollatoren nur schwer zu befahren. Im Gemeinderat sprach man sich daher dafür aus, den Weg mit einer sog. staubfreien Überteerung zu versehen. Ein erstmaliger Ausbau, bei dem die Kosten auf die Anlieger größtenteils umgelegt werden können, (mit Randstein, entsprechendem Straßenunterbau und Entwässerung sowie Oberflächenteerung) ist nicht möglich, da die Straßenbreite teilweise unter 4 m beträgt und hier eine Mindestbreite von 6 m vorliegen muss.

Das Ing.Büro Gruber Buchecker wurde damit beauftragt Vorschläge für eine kostengünstige staubfreie Oberflächenteerung dieser Anliegerstraße auszuarbeiten.

Herr Gruber Buchecker stellt vier Varianten vor, wie der Ausbau erfolgen könnte.

Bgm. Lutz schlägt vor, vorerst diese vier Varianten mit den Anliegern der Straße zu besprechen. Wie man mit dem Straßenausbau weiter verfahren will, wird dann zu einem späteren Zeitpunkt im Gremium behandelt.

**Energiekonzept Heizungssanierung Bauhof, Rathaus und FFW durch
Ing.Büro IVM Mayer:**

Die Gemeindelienschaften Bauhof, Rathaus und Feuerwehrhaus haben je eine eigene Heizungsanlage die alle schon in die Jahre gekommen sind. Eine Sanierung ist daher kurzfristig dringend erforderlich.



Alter der jeweiligen Gasbrennwertkessel:

Rathaus	Baujahr 1992
FFW	Baujahr 1978
Bauhof	Baujahr 1985

Bis zum Jahr 2018 werden für die Erstellung von Energiekonzepten an öffentlichen Gebäuden staatliche Fördergelder von bis zu 80 % bereitgestellt. Ein Förderantrag wurde bereits gestellt.

Das Ing. Büro IVM Mayer wurde damit beauftragt, ein Energiekonzept für die Bereiche Rathaus, FFW und Bauhof auszuarbeiten.

Herr Mayer stellt die ausgearbeiteten Vorschläge zur Heizungssanierung der drei Liegenschaften vor. Da keine konkreten Verbrauchsdaten der betreffenden Gebäude vorliegen, wurde als Basis zur Wirtschaftlichkeitsberechnung eine Simultanberechnung für Verwaltungsgebäude verwendet. Lediglich der Gasverbrauch für alle drei Gebäudeeinheiten liegt vor, dies sind 46.000 m³ Gas/im Jahr.

Zunächst teilt Herr Mayer mit, dass die drei Heizungsanlagen jede für sich mit Gasbrennwertkesseln erneuert werden könnte. Die Kosten wären planbar. Eine Energieeinsparung nur bedingt möglich.

Eine weitere Variante wäre eine zentrale Versorgung der drei Gebäude mit einer kombinierten Heizungsanlage aus Blockheizkraftwerk (BHKW), PV-Anlage und Gasbrennwertkessel. Die örtlichen Gegebenheiten sprechen für eine Zusammenlegung. Aus Sicht der Energieeinsparung aber auch der Wirtschaftlichkeit wäre diese Variante durchaus interessant.

Einige Eckdaten:

- BHKW (33 kW) – Kosten ca. **86.300 €** - Förderung bei 60.000 Betriebsstunden – Amortisation in ca. 7,1 Jahren
- PV Anlage auf Dach von Bauhof (Stromerzeugung nur für Bauhof und Rathaus nutzen) – Kosten ca. **32.000 €** - Einspeisevergütung 20 Jahre – Amortisation 9,4 Jahre.
- Gasbrennwertkessel mit 100 kW – Kosten ca. **15 – 20.000 €** (wurde bei der



Wirtschaftlichkeitsberechnung außer Acht gelassen, da dieser sowieso ausgewechselt werden muss).

- Zusätzlich ratsam: Pufferspeicher mit 5000 l (Einbau im Rathaus). Hierzu noch keine Kostenangaben.

Der Gemeinderat beschließt, das Ing. Büro IVM Mayer damit zu beauftragen, für die gemeindlichen Liegenschaften Bauhof, Rathaus und Feuerwehrhaus eine detaillierte Investitionskostenaufstellung für eine zentrale Heizungsanlage, kombiniert aus BHKW 33 kW, PV-Anlage und Gasbrennwertkessel mit Pufferspeicher auszuarbeiten und zeitnah, wünschenswert bis Mitte September 2017, dem Gemeinderat vorzulegen.

Zuschussanträge:

- Der Gemeinderat bezuschusst den Kirchenchor wieder mit einem Betrag in Höhe von 300 € und bedankt sich bei Frau Neumeier und den Mitgliedern des Kirchenchors für die musikalische Gestaltung der Gottesdienste während des Jahres.
- Der Gemeinderat beschließt, das Caritas-Zentrum Ebersberg für das Jahr 2017 mit 720 € (2400 Einwohner x 0,30 €) zu bezuschussen.

Bericht des Bürgermeisters:

Straßensanierung – Niederpframmern/Esterndorf:

Die Submission für die Straßensanierungsarbeiten für den Bereich Niederpframmern bis Esterndorf hat stattgefunden. Es haben fünf Firmen ein Angebot abgegeben. Der günstigste Anbieter ist die Firma Grossmann GmbH aus Rosenheim mit einem Angebotspreis von 188.000 €. Der teuerste Anbieter – 286.000 €. Unser Haushaltsansatz: 300.000 €.

Energiewende – Projekt „Klimaschule“

Das von der Energieagentur Ebersberg ins Leben gerufene Schulprojekt „Klimaschule“ wurde auch unserer Grundschule vorgestellt. Da von Seiten der Gemeinde Egmatting eine Teilnahme aus Kostengründen abgelehnt wurde, hat die Gemeinde Oberpframmern vorgeschlagen, die Kosten alleine zu tragen. Frau Gnilka, Leiterin der Grundschule, hat nun mitgeteilt, dass sie das Projekt im nächsten Jahr aus personellen Gründen nicht einplanen kann.



Bgm. Lutz: Dies ist sehr schade. Vermutlich will Frau Gnilka, die im Februar 2018 in Ruhestand geht, die Planungen hierzu der/dem neuen Rektor/In überlassen. Das Angebot zur Kostenübernahme bleibt von Seiten der Gemeinde bestehen.

Genehmigung der Haushaltssatzung für 2017:

Das Landratsamt Ebersberg hat unsere Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 in rechnerischer, formeller und sachlicher Hinsicht überprüft. Es wurden keine Einwände erhoben.

Workshop – Energienutzungsplan

Auf Vorschlag von GR/In Katrin Scheller soll zur weiteren Projektplanung aus dem Energienutzungsplan ein Workshop ins Leben gerufen werden. Man einigte sich darauf, hierfür das Frühjahr 2018 ins Auge zu fassen. Ausgearbeitete Vorschläge für Energiemaßnahmen könnten so gleich in die Haushaltsplanungen mit einfließen.

Antrag zur Anschaffung einer neuen Küchenzeile für die Räume der Mittagsbetreuung.

Frau Marita Pietrzak stellt bei der Gemeinde den Antrag, die Küchenzeile in den Räumen der Mittagsbetreuung zu erneuern. Die alte Küchenzeile ist schon sehr alt und stammt zum Teil noch aus Privatbesitz.

Der Gemeinderat befürwortet die Anschaffung einer neuen Küchenzeile. Man einigt sich darauf hierfür einen Kostenrahmen von 3.000 € vorzugeben.

Der Gemeinderat beschließt, dem 1. Bürgermeister Lutz einen Vorratsbeschluss zu erteilen, das von den Damen der Mittagsbetreuung eingeholte Küchenangebot im vorgegebenen Kostenrahmen in Auftrag zu geben.



Auszüge aus der Gemeinderatssitzung vom 03.08.2017:

Bauanträge:

Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Büro- und Praxisgebäude mit Betriebsleiterwohnung am Harthäuser Weg, Fl.Nr. 334/3:

Dem Vorbescheid zur Errichtung des Gewerbebetriebes mit Betriebsleiterwohnung wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Bei der geplanten Dachterrasse sind die Vorgaben unserer Ortssatzung zu berücksichtigen. Einzuplanen ist auch noch eine Straßenverbreiterung beim Harthäuser Weg.

Antrag auf Neubau eines EFH am Finkenweg 8:

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag und der beantragten Befreiung für die Überschreitung der Baugrenze zu.

Antrag auf Neubau einer Maschinenhalle an der Wendelsteinstraße, Fl.Nr. 70/3, Beim Sonnenmaier:

Dem Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Bericht des Bürgermeisters

Hotspot – Stadtwerke München

Wie in der letzten Sitzung besprochen wurde bezüglich der Rahmenbedingungen zum Bayern-WLAN Erkundigungen eingeholt. Demzufolge müssten alle vorhandenen Anlagen der Stadtwerke abgebaut und eine neue Anlage aufgestellt werden. Die monatlichen Kosten beim Bayern-WLAN belaufen sich auf ca. 40 €, bei den Stadtwerken München auf 49 € monatlich.

Da sich die Anlage der Stadtwerke München bisher sehr gut bewährt hat und der Aufwand für einen Anlagenumbau eingerechnet werden muss, ist ein Wechsel zum Bayern-WLAN vorerst nicht geplant.

Bgm. Lutz hat nun mit den Stadtwerken einen 3-Jahresvertrag abgeschlossen. Anschließend wird erneut geprüft, inwieweit der Hotspot über die SWM oder Bayern-WLAN zur Verfügung gestellt werden soll.



Erweiterung der Straßensanierungsmaßnahme Niederpframmern/ Esterndorf:

Bei der Begehung des zur Sanierung ausgeschriebenen Straßenabschnittes wurde festgestellt, dass noch ein weiteres Stück Straße, beginnend ca. 20 m nach Waldausfahrt Niederpframmern bis zum Abzweig des ersten Feldweges (Richtung Anwesen Feller) Länge ca. 200 m, ebenfalls bei der Sanierung mit aufgenommen werden sollte, da bereits Risse im Straßenbelag zu erkennen sind. Man sprach sich für eine einfache Sanierung aus, d.h. es erfolgt in diesem Bereich nur eine Überteerung.

Die Mehrkosten in Höhe von ca. 30.000 € sind gedeckt, da im Haushaltsansatz für die Sanierung 300.000 € angesetzt wurden, die Fa. Großmann aber zum Angebotspreis von 188.000 € den Zuschlag erhalten hat.

Änderung des Flächennutzungsplanes: Erweiterung Gewerbegebiet Oberpframmern West; Planvorstellung und Aufstellungsbeschluss:

Von den Eigentümern der von der Änderung betroffenen Grundstücke liegt ein Antrag auf Baulandausweisung vor. Der Gemeinderat hat über den Antrag bereits in nichtöffentlichen Sitzungen beraten. Ziel dieser Baulandausweisung ist es, im Änderungsbereich südlich der Münchener Straße einem bestehenden ortsansässigen Betrieb eine Erweiterungsmöglichkeit zu schaffen. Außerdem sollen weitere Gewerbeflächen für angefragte Betriebsansiedlungen für Oberpframmerner Betriebe geschaffen werden.

Weiter südöstlich davon soll ein Mischgebiet sowie eine Gemeinbedarfsfläche für gemeindliche Einrichtungen ausgewiesen werden.

Nachdem die erforderlichen städtebaulichen Vereinbarungen mit den Grundeigentümern abgeschlossen wurden, kann in das formelle Bauleitplanverfahren eingestiegen werden.

Der bereits im Vorfeld beauftragte Architekt Hans Baumann hat einen Vorentwurf für die 9. Änderung des Flächennutzungsplans angefertigt.



Dieser wurde heute dem Gemeinderat vorgestellt. Für Fragen aus dem Gremium stand der Planer zur Verfügung.

Der Gemeinderat hat dem Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB zur 9. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Oberpfaffmarn für das Gebiet „Oberpfaffmarn-Südwest“ einstimmig zugestimmt.

Mit der Ausarbeitung der Planunterlagen wird das Architekturbüro Hans Baumann & Freunde, Falkenberg 24, 85665 Moosach beauftragt.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit der heute vorgestellten Planung die vorzuzogene Bürger- und Fachstellenbeteiligung durchzuführen. Darauf wird noch durch gesonderte Bekanntmachung hingewiesen.





Auszüge aus der Gemeinderatssitzung vom 14.09.17

Bauanträge:

Neubau eines Doppelhauses mit Garagen an der Straße „Beim Sonnenmaier“

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu.

Antrag auf Anbau eines Vordaches an den Garagen Siegertsbrunner Straße 10 und 8a:

Der Gemeinderat stimmt beiden Bauanträgen und den erforderlichen Befreiungen zu.

Zuschussantrag:

Die Gemeinde Oberpfraammern unterstützt die Vereinigung „Bunt statt Braun“ mit einem Zuschuss in Höhe von 100 €.

Antrag auf außerordentliche Wegenutzung Feldweg Nr. 33, beim Niederpfraammerner Kircherl:

Der Antrag auf außerordentliche Wegenutzung des Feldweges Nr. 33 wurde bereits in der letzten Sitzung behandelt und die noch offenen Fragen geklärt.

Der Gemeinderat stimmt der außerordentlichen Wegenutzung des Feldweges Nr. 33 für die Antragsteller zu. Die Genehmigung wird für die Zeit der Bauarbeiten ausgesprochen. Für die jährliche Pellets-Lieferung ist jeweils vorab ein Antrag zu stellen.

Begründung: Wegezustand muss vor und nach der Benutzung überprüft werden.

Anfragen:

Vom Arbeitskreis Energie wird gebeten, das Aufstellen/Erneuern von Fahrradständern für folgende Objekte zu prüfen:

- Sportheim
- EDEKA Markt
- MZH



Die jeweilige Situation Vorort wird geprüft und ein geeigneter Standort gesucht. Beim EDEKA-Markt läuft derzeit ein Antrag auf Erweiterung. Die Parkplatzsituation wird daher neu überplant. Es wird darauf hingewiesen, dass auch Platz für Fahrradständer vorgehalten wird.



Der Winter steht vor der Tür



Bitte beachten:

Das Betreten der zugefrorenen Weiher im Gemeindegebiet Oberpfaffenhofen erfolgt auf eigene Gefahr!

Die im Gemeindegebiet geltende Räum- und Streupflicht ist einzuhalten.

Verordnung nachzulesen unter:

<http://www.oberpfaffenhofen.de/dokumente/satzungen/strassenreinigungs-verordnung.pdf>

Auszug daraus:

Sicherung der Gehbahnen im Winter

§ 7

Sicherungspflicht

(1) Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Eigentümer und die zur Nutzung dinglich Berechtigten von Grundstücken, die innerhalb der geschlossenen Ortslage an öffentlichen Straßen angrenzen (Vorderlieger) oder über öffentliche Straßen mittelbar erschlossen werden ohne selbst an diesen anzugrenzen (Hinterlieger), die in § 9 bestimmten Abschnitte der Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück mittelbar erschließenden öffentlichen Straßen (Siche-



rungsfläche) auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten.
(2) § 4 Abs.1 Satz 2, Abs. 2 bis 5 gelten entsprechend.

§ 8

Sicherungsarbeiten

(1) Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 06.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 07.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Arbeiten sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

(2) Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Sicherungspflichtigen das Räumgut spätestens am folgenden Tag von der öffentlichen Straße zu entfernen. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

§ 9

Sicherungsfläche

(1) Sicherungsfläche ist die vor dem Vorderliegergrundstück liegende Geh- und Fahrbahn der öffentlichen Straße, die begrenzt wird durch

- a) die gemeinsame Grenze des Vorderliegergrundstücks mit dem Straßengrundstück,
- b) die Mittellinie des Straßengrundstücks (Straßenmittellinie),
- c) die von den Endpunkten der gemeinsamen Grenze aus senkrecht zur Straßenmittellinie verlaufende Verbindungslinie.

Bei Eckgrundstücken gehören auch die Kreuzungsflächen der am Grundstück verlaufenden Gehbahnen zur Sicherungsfläche.



Standorte der im Gemeindegebiet aufgestellten Streukisten:



- Finkenweg (an der Einfahrt von der Siegertsbrunner Straße)
- Drosselweg (beim Papiercontainer)
- Jägerweg 14 (am Stellplatz)
- Am Stierberg 22
- Alpspitzstraße (gegenüber der Verkehrsinsel)
- Bergstraße (an der Einfahrt zur Zugspitzstraße)
- Wendelsteinstraße (am Haus Nr. 9)
- Wendelsteinstraße (an der Einfahrt zum Wallbergweg)
- Schule (gegenüber der Mehrzweckhalle)
- Kindergarten
- Kriegerdenkmal
- Leichenhaus
- Mühlweg 12
- St.-Georg-Str. 13
- Steinseestraße (gegenüber von Steinseestr. 2)
- Steinseestraße (Einfahrt zum Hoffeld)
- Zornedinger Str. 8
- Aich (bei Fa. Isaria, gegenüber der Fa. Bimobil)
- Esterndorf (Fam. Wagner an der Hauptstraße)



Das Landratsamt Ebersberg informiert:

Neue Amnestie: Waffen können kostenlos im Landratsamt abgegeben werden



Seit Anfang Juli 2017 haben die Landkreisbürger wieder die Möglichkeit, Waffen und Munition straffrei und kostenlos im Landratsamt abzugeben, die sie illegal erworben oder unerlaubt in ihrem Besitz hatten. Das gilt bis 1. Juli 2018. Das am 5. Juli 2017 in Kraft getretene Zweite Gesetz zur Änderung des Waffengesetzes sieht diese Amnestiefrist vor.

Zuletzt hatte es im Jahr 2009 eine ähnliche Strafverzichtsregelung gegeben. Damals konnten bundesweit etwa 200 000 Waffen aus dem Verkehr gezogen werden. Ausgeschlossen wird ein Strafverzicht, wenn beispielsweise der Waffenbesitzer bereits darüber informiert worden ist, dass gegen ihn wegen waffenrechtlicher Verstöße ein Straf- oder Bußgeldverfahren eingeleitet worden ist. Wenn jemand eine Waffenerlaubnis besitzt und eine Waffe abgeben möchte, in deren Besitz er unerlaubt war, führt das nicht automatisch dazu, dass die Waffenerlaubnis widerrufen wird.

Wer Waffen legal erworben hat und sie mit der entsprechenden Berechtigung besitzt, sie aber nicht mehr benötigt, kann sie unabhängig von dieser neuerlichen Amnestiefrist jederzeit kostenfrei beim Landratsamt abliefern. Weitere Informationen erhalten Interessierte im Landratsamt unter der Telefonnummer (08092) 823 188.

Vor der Abgabe einer Waffe sollte man unbedingt dort einen Termin vereinbaren. Das ist jeweils montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Donnerstagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr möglich.



Aktion Stadtradeln



Vom 01. – 21. Juli wurde im Landkreis geradelt. Auch Oberpfaffenhofen war mit dabei. 53 Radlerinnen & Radler haben insgesamt 7.632 km geschafft und damit 1.084 kg CO₂ weniger ausgestoßen (wenn dieselbe Strecke mit dem Auto zurückgelegt worden wäre).

Bei der Landkreispreisverleihung am 18. September wurde Oberpfaffenhofen mit Gold ausgezeichnet. Mit 3,2 km pro Einwohner hatte Oberpfaffenhofen klar die Nase vorn, im Vergleich zu den Gemeinden Glonn, Grafing und Aßling – die ebenfalls als individuelle Gemeinden gelistet wurden. Unter den besten Einzelradler im ganzen Landkreis hat sich ebenfalls ein Pfaffenhofener wiedergefunden. Michael Kleinmaier ist mit 925 km auf Platz 9 im gesamten Landkreis geradelt.

Welche Teams und Radler in Pfaffenhofen die Nase vorne haben, dass wird bei der Bürgerversammlung am 17. November bekannt geben.



Unsere Tagesmütter stellen sich vor

Die Gemeinde Oberpframmern verfügt mit Anke Bratschke (Bild rechts) und Carmen Fössinger (Bild links) über zwei qualifizierte Tagesmütter mit Pflegeerlaubnis vom Jugendamt Ebersberg.

Diese zwei ausgebildeten Fachkräfte bieten Ihrem Kind in den ersten Lebensjahren familiäre Betreuung in den Privathaushalten an. Bindung und Beziehung sind die Schwerpunkte ihrer „Arbeit“. Nach einer dem Kind angemessenen Eingewöhnung kann eine vertrauensvolle Beziehung zu einer festen Bezugsperson aufgebaut werden. Dabei werden die Eltern



stets als erster Experte fürs Kind wahr- und ernstgenommen. Ein enges Vertrauensverhältnis zu den Eltern ermöglicht den Tagesmüttern, den Kindern eine umfassende, gute und konstruktive Betreuung zukommen zu lassen. Feste Rahmen und geregelte Abläufe geben Ihrem Kind Sicherheit. In kleinen Gruppen, erfahren Ihre Kinder Geborgenheit und emotionale Zuwendung. Ganz individuell wird auf die Bedürfnisse der Kleinen eingegangen. Bei viel Spiel und Spaß begleiten die Tagesmütter Ihren Nachwuchs bis sie in einen neuen Lebensabschnitt überwechseln. Die Kosten halten sich bei der Betreuung durch die Tagesmütter in einem angemessenen Rahmen.

Die Gemeinde Oberpframmern ist in der glücklichen Lage, mit den zwei Tagesmüttern (zum Ende des Jahres wird noch eine dritte Tagesmutter dazukommen) ein zusätzliches Angebot zur Kinderbetreuung von Kindern unter drei Jahren anbieten zu können.

Kontaktdaten:

Anke Bratschke 08093/2476

Carmen Fössinger 08093/300243

Grenzbegehung am 14.10.2017

Die Pframmerner Feldgeschworenen und zwei Begleiter machten sich am Samstag, den 14.10. auf, die Ortsgrenze der Gemeinde von der Glonner Straße bis zur Egmatinger Straße abzugehen und die Grenzpunkte zu kontrollieren. Nach über 7,6 km durch den Wald auf unwegsamem Gelände hatten sich die ehrenamtlichen Teilnehmer nach getaner Arbeit eine Brotzeit verdient.



Von links: Reinhold Fürst (Begleiter), Johann Huber, Kaspar Kronester, Josef Leidl, Josef Vogl und Peter Schneider (Begleiter). Nicht auf dem Bild: Fotograf Andreas Lutz

Bewerben Sie sich jetzt um die „Grüne Hausnummer“ – Auszeichnung für besonders energieeffiziente Wohngebäude und Betriebe in Oberpfarrmarn

Die Grüne Hausnummer ist eine Auszeichnung der Gemeinde Oberpfarrmarn in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Energie Oberpfarrmarn für Gebäudeeigentümer und ortsansässige Unternehmer, die besonders energieeffizient gebaut oder saniert haben. Mit der Plakette wird der Einsatz für den Klimaschutz honoriert und die guten Beispiele werden für die Öffentlichkeit sichtbar gemacht.

Um die Auszeichnung bewerben können sich alle Hausbesitzer und Betriebe aus Oberpfarrmarn, deren Gebäude mindestens drei Punkte des Kriterienkatalogs erfüllt. Dazu füllen Sie bitte das Bewerbungsformular aus, das an alle Haushalte in Oberpfarrmarn verteilt wurde, und schicken es an die Gemeindeverwaltung Oberpfarrmarn. Diese prüft in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Energie, ob die Kriterien erfüllt sind und gibt Ihnen Bescheid, wann Sie die Plakette übergeben bekommen. Alle Infos zur Grünen Hausnummer und zur Bewerbung sowie das Bewerbungsformular finden Sie auch unter www.energiewende-oberpfarrmarn.de.



Die „Grüne Hausnummer“-Plakette wird zusätzlich zur bestehenden Hausnummer gut sichtbar am Haus angebracht. Die Auszeichnung soll Lust und Mut machen, die Modernisierung des eigenen Heims und Energieeffizienzmaßnahmen in Unternehmen anzugehen!

Die Kosten für die Plaketten werden durch das Preisgeld des AK Energie Oberpfarrmarn für den Energiepreis 2016 des Landkreises Ebersberg gedeckt. Die Plakette ist für Bewerber bzw. ausgezeichnete Gebäudeeigentümer kostenlos.



Energiespartipp

Online einkaufen und Klima schützen – geht das?



Im Jahr 2016 wurden fast 3 Milliarden Pakete in Deutschland verschickt – Tendenz steigend. Einen hohen Anteil hat der boomende Online-Handel. Die Kehrseite: Vor allem wegen des wachsenden Paketgeschäfts produzieren die Deutschen mehr Verpackungsmüll denn je. Versand und Transport verbrauchen Energie und verursachen Treibhausgase und weitere Schadstoffe. Doch wie bei vielem kommt es auf das „Wie“ an...

- **Wenn es nicht sofort sein muss:** Beim Express-Versand können die Lieferfahrzeuge nicht immer warten, bis sie voll sind. Das erhöht die Umweltbelastung pro Paket. Damit die Fahrzeuge besser ausgelastet sind, wählen Sie lieber Standard-Versand.
- **Der doppelte Weg ist doppelt schädlich:** Die Quote an Retouren ist erschreckend hoch. Bei Bekleidungskäufen im Internet geht jedes zweite Paket zurück! Natürlich sind Retouren nicht immer vermeidbar, aber man kann Sie vermindern. Wählen Sie bewusst nur Artikel, die Sie wirklich brauchen.
- **Darf's auch regional sein?** Einkaufen am Ort – am besten zu Fuß oder mit dem Rad – unterstützt die regionale Wirtschaft. Weitere Vorteile: Man kann von fachkundiger Beratung profitieren, die Ware mit allen Sinnen begutachten und sie verpackungsarm oder sogar ohne Verpackungsmüll in eigenen geeigneten Behältnissen und Taschen sofort mitnehmen.
- **Online-Shoppen mit Anspruch:** Utopia hat Kriterien für grüne Online-shops aufgestellt und eine umfangreiche Auswahl nachhaltiger Web-Shops zum Beispiel für Öko-Mode, Naturkosmetik, Bio-Lebensmittel oder Recycling-Produkte gelistet: <https://utopia.de/bestenlisten/online-shops/>



Im Lieblingsshop online einkaufen – und ohne Extrakosten – den CO₂-Fußabdruck des gekauften Artikels ausgleichen verspricht das Online-Portal www.uwiano.de. Ins Leben gerufen von der gemeinnützigen Organisation [Klima ohne Grenzen](#) werden über das „charity shopping“ (=Kaufen für einen guten Zweck) aktuelle [Klimaschutzprojekte](#) auf der ganzen Welt gefördert.

 ENERGIE AGENTUR LANDKREIS EBERSBERG	beraten – bilden – begleiten Energieagentur Ebersberg gGmbH Eichthalstraße 10, 85560 Ebersberg www.energiewende-ebersberg.de	Ansprechpartner: Bärbel Zankl Tel. 08092 / 823 - 513 baerbel.zankl@lra-ebe.de
---	---	--



Nutzen Sie die Chance!

Für alle Pframmerner
Bürger und Bürgerinnen:

Vereinbaren Sie einen Termin für
eine kostenlose, halbstündige
Energie-Impuls-Beratung im
Rathaus Oberpframmern.

**Mehr für die Umwelt tun, einen höheren Wohnkomfort genießen
und Energiekosten nachhaltig senken!**

Nächster Termin: **Donnerstag, 30. November 2017**

(i.d.R. finden die Beratungstermine immer am letzten Donnerstag im Monat statt)



Europäische Woche der Abfallvermeidung vom 18. – 26. November 2017



Wissenschaftler haben ausgerechnet, dass die Menschheit aktuell 60 Prozent mehr an Ressourcen verbraucht, als die Welt nachliefert. Hochgerechnet für die nächsten Jahre bedeutet das, dass wir 2030 bereits zwei Erden benötigen, um unseren Bedarf an Nahrung, Wasser und Energie zu decken. Das Datum an dem die Weltbevölkerung alle erneuerbaren Ressourcen für 2017 aufgebraucht hatte, war der 2. August, der „Welterschöpfungstag 2017“. Noch 1987 fiel dieser Tag übrigens auf den 19. Dezember.

Treibhausgase und auch Abfälle, die nach diesem Datum dazukommen, gehen zu Lasten der kommenden Generationen! Abfallvermeidung ist wichtig für Ressourcenschonung und Klimaschutz. Das Bewusstsein dafür will auch die Europäische Woche der Abfallvermeidung, die heuer zum achten Mal stattfindet, wecken.

Gib Dingen ein zweites Leben
ist das europaweite Motto zur Abfallvermeidung 2017 – Ressourcenschonung durch Wiederverwendung und Reparatur. Noch bis 10. November kann man sich mit eigenen Aktionen unter www.wochederabfallvermeidung.de registrieren.

Quellen und weiterführende Links:
www.focus.de, www.utopia.de, www.scinexx.de, www.umweltbundesamt.de
Stichwort: earth overshoot day



Einschulung im September 2017

Ja ist denn heute Geburtstag?

Am Dienstag, dem 12. September war der erste Schultag, an dem wir den ersten „Schulgeburtstag“ gefeiert haben.



Die Kinder haben an diesem Tag eine Schultüte mit Geschenken bekommen, außerdem waren alle ABC-Schützen besonders fein angezogen und es wurden Gäste zu dieser besonderen Feier eingeladen. Der Einladung folgten die Großeltern, Tanten, Onkel und sogar manche Patentante.

Die Erstklässler können natürlich nicht jeden Tag eine Schultüte mit Geschenken erwarten. Stattdessen schenken ihnen die Lehrerinnen täglich Wissen, zum Beispiel die Buchstaben, die Laute oder auch die Zahlen, so dass die Kinder bald das erste richtige Wort lesen und schreiben können.

Wir freuen uns, in diesem Schuljahr 36 Erstklässler in unserer Schule willkommen zu heißen. Die Klassenlehrerinnen der Klassen 1 a und 1 b sind Frau Loher und Frau Lang.

Unsere Feierstunde endete mit einem kleinen Programm, welches die Schüler aus den ehemaligen ersten Klassen eingeübt hatten. Gespannt folgten die Zuschauer dem Theaterstück „Wenn ein Löwe in die Schule kommt“ und dem „Piri-Rap“.

Allen unseren Schulkindern wünschen wir ein erfolgreiches neues Schuljahr!





Dornröschen schläft im Kinderhaus

Ganz märchenhaft beginnt unser neues Kinderhausjahr 2017/2018. Auch wenn das ziemlich geflunkert ist, so begleiten uns dennoch die unterschiedlichsten Märchen und Geschichten das ganze Jahr über - getreu unserem aktuellen Jahresthema.

Mit Beginn des neuen Kinderhausjahres begrüßen wir alle Kinder und deren Eltern. Besonders alle neuen Familien heißen wir in unserer Einrichtung herzlich willkommen und wünschen alles Gute für den Start im Kindergarten bzw. im Hort.

Wir freuen uns auf ein spannendes und abwechslungsreiches Jahr.

Herzlichst
Das gesamte Team vom Kinderhaus

Ausblick

Am **13. November** findet für alle Kinder des Kinderhauses und der Mittagsbetreuung sowie deren Familien das Sankt Martins Fest statt.

In der Woche **vom 20. November bis 24. November** werden Kränze und Gestecke für den Adventsmarkt gebastelt. Daher wären wir sehr froh, wenn Sie uns geeignete Gartenrückschnitte spenden. Idealerweise eignet sich frisch geschnittenes Grünzeug wie Bux, Tanne, Wacholder und Efeu. Für eine bessere Planung, bitten wir um vorherigen Anruf unter der Nummer 22 73.

Weitere Termine und mehr über unser Kinderhaus erfahren Sie im Internet unter:

<http://www.kvebersberg.brk.de/angebote/kindertageseinrichtungen-des-kreisverbandes>

Märchenhafter Bastelspaß

Eine Burg oder ein Schloss im Handumdrehen selbstgebaut, das ist kinderleicht. Aus Küchenkrepprollen lässt sich diese Märchenbehausung ganz individuell gestalten.

1. Rollen auf verschiedene Höhen kürzen und in der Lieblingsfarbe anmalen.
2. Zinnen einschneiden und gestaltete und geformte Turmdächer aufkleben.
3. Die Rollen in gewünschter Form zusammenstellen und zusammenkleben.
4. Zuletzt mit einem Stift Fenster, Tore und Steinmauern nach Belieben aufzeichnen.



Tamtao Trommelwochen

in der Grundschule

Egmating-Oberpframmern

„Ich tanz Mango Tango“ oder „Copacabana very very hot“, so tönte es durch den Egmatinger Gemeindesaal. Dazu wurde im Rhythmus getrommelt.



In der Woche vom 10. bis 14. Juli 2017 lernten die Kinder der ersten bis vierten Klassen unter der Leitung von Peter Christl komplexe Trommelrhythmen. Zusätzliche Trommeln wurden uns aus der Grundschule Vaterstetten an der Wendelsteinstraße geliehen. Herzlichen Dank dafür!

Trommeln ist tatsächlich nicht so einfach, wie man denkt. Die Kinder erkannten, wie schwierig es sein kann, einen Rhythmus zu trommeln und gleichzeitig dazu zu sprechen. Doch sie freuten sich umso mehr, als sie diese Herausforderungen meistern konnten. Nach einiger Übungszeit wurden die Kinder sogar selbst abwechselnd Trommelchef ihrer Klasse. Alle stellten fest, wie wichtig Konzentration und Koordination sind, um einen Rhythmus zu trommeln – Kompetenzen, die auch für den Schulalltag zentral sind. In der letzten Trommelstunde führten die Kinder stolz ihren Eltern vor, was sie in dieser Woche gelernt hatten.

Mit der gesamten Klasse einen gemeinsamen Rhythmus zu trommeln, hat sowohl das Gemeinschaftsgefühl gestärkt als auch riesigen Spaß gemacht. Vielen Dank an Peter Christl!

Danke, liebe Schulweghelfer!

Als Dankeschön für den ehrenamtlichen Dienst, den sie jeden Morgen verrichten wurden die Oberpfraammerner Schulweghelfer am 18.07. zum Essen eingeladen – Bürgermeister Andreas Lutz bedankte sich bei den Lotsenorganisatorinnen Christiane Schon und Cerstin Niehuss mit ihrem Team und lobte das Engagement der knapp 20 Lotsen, jeden Schultag, egal bei welchem Wetter, unsere Kinder sicher über die Straße zu geleiten. Auch der für Oberpfraammern zuständige Ebersberger Verkehrspolizist Bernhard Scheida sprach den Lotsen Dank und Anerkennung für dieses Ehrenamt aus.



Für das neue Schuljahr suchen Christiane Schon und Cerstin Niehuss wieder freiwillige Helfer.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bei:

Christiane Schon Telefon 08093/3388 oder

Cerstin Niehuss Telefon 08093/903141



Alles über Eichhörnchen

Die meiste Zeit ihres Lebens verbringen Eichhörnchen sozusagen auf dem „Holzweg“: Flink huschen sie die Bäume hoch und runter, springen von Ast zu Ast oder rasten in ihrem Nest hoch oben in den Baumwipfeln.



Eichhörnchen in Zahlen

- 15 bis 20 Zentimeter, so lang wird der buschige Schwanz der Nagetiere, den sie beim Laufen in die Höhe strecken. Beim Weitsprung dient er als Steuerruder. Beim Klettern halten sie damit das Gleichgewicht am Baumstamm.
- Das Herz des Nagers schlägt zwischen 250- und 500-mal pro Minute. Zum Vergleich: Bei einem Menschen beträgt die Herzfrequenz in der gleichen Zeit zwischen 50 und 100 Schläge.
- Vier äußerst bewegliche Finger an den Vorderpfoten, ausgestattet mit gebogenen Krallen, geben den Eichhörnchen beim Klettern baumauf- und baumabwärts den perfekten Halt. Die Daumen hingegen sind stark verkürzt.
- Eichhörnchen bringen im Schnitt ein Gewicht von 200 bis 400 Gramm auf die Waage und werden bis zu 25 Zentimeter groß.
- In der Wildnis werden Eichhörnchen rund sieben Jahre alt.



„Umcycling“ – aus „Abfallprodukten“ etwas neu machen, ist heute unser Thema in der Bastecke:

Wir basteln *Teelichtsterne*

Material für die Teelichtsterne: leere Teelichthüllen, Schere, eventuell 1 stumpfer Bleistift oder 1 Stricknadel, Perlen zum Verzieren

So werden die Sterne gebastelt: Entfernt den Docht, Wachs- und Klebereste. Schneidet dann den RAND der Hülle senkrecht ein – einmal rundherum, in gleichmäßigen Abständen. Klappt die „Flügel“ nach unten und drückt das Teelicht mit der Hand platt. Schneidet die Vierecke nun zu Sternspitzen. (Bitte aufpassen, an den Kanten könnt ihr euch schneiden!)

Prägt mit dem stumpfen Bleistift oder der Stricknadel auf der Rückseite ein Muster in den Stern. Oder beklebt die Vorderseite mit Perlen. Mit Nähadel und Faden einen Aufhänger daran anbringen.

Pframminger Adventsmarkt



**Samstag, den 25. November 2017
ab 14.00 Uhr an der MZH Oberpfammern**

Der Heimat- u. Kulturverein lädt hierzu herzlich ein und freut sich über Ihren Besuch



Hier noch eine kurze Erklärung zum diesjährigen Termin:

Die Oberpfammerner Vereine und Institutionen haben sich bereits in der Frühjahrskartellsitzung auf den o.g. Termin verständigt, obwohl der 1. Advent erst eine Woche später beginnt (So. 03.12.17). Da aber der 4. Advent in diesem Jahr auf den Heiligen Abend fällt, beträgt die Adventszeit nur drei Wochen und für viele der adventlichen Angebote wäre es bereits sehr spät.

Korbinian Heinzeller, 1. Vorstand



140-Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr Oberpfarrmurn



Nach Monaten der Vorbereitung durch die Vorstandschaft, die Feuerwehrangehörigen und vieler weitere Helfer war es schließlich soweit; unsere Feuerwehr konnte am Wochenende vom 07. und 08. Oktober ihr 140-jähriges Jubiläum begehen. Bereits am Samstagabend kamen viele unserer Feuerwehrler und ihre Angehörigen im Gerätehaus zusammen, um gemeinsam mit einer Abordnung der Partnerwehr aus Elzenbaum (Südtirol) im kleinen Rahmen das Festwochenende einzuläuten.

Der offizielle Teil der 140-Jahrfeier begann am Sonntagmorgen. Ab 08.30 Uhr wurden die geladenen Abordnungen, Gäste und Vereine in der Mehrzweckhalle mit einem Weißwurstfrühstück begrüßt. Die „Pframinger Musi“ umrahmte den Tag musikalisch.



Um 10.00 Uhr haben sich die Vereine für den Kirchenzug aufgestellt, um zur Kirche zu marschieren, wo dann gemeinsam Gottesdienst gefeiert wurde. Die Messe wurde feierlich von Pater Eginio zelebriert. Die Predigt hat Mathias Holzbauer gehalten und die Fürbitten haben Feuerwehrmitglieder gestaltet.

Nach der Kirche ging es zurück in die Mehrzweckhalle, wo im Anschluss an das Mittagessen Ansprachen von verschiedenen Ehrengästen sowie das Verteilen der Geschenkkörbe folgten.



Am Nachmittag saß man in entspannter Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen zusammen. Außer „Feuerwehrlern“ waren auch zahlreiche Bürger unserer Gemeinde anwesend.

Am Abend sorgte die Gruppe „S.O.N unplugged“ für beste Stimmung in der Mehrzweckhalle. Viele Gäste blieben bis zum Ende der Feierlichkeiten.



Die 140-Jahrfeier war ein großes Ereignis für die Freiwillige Feuerwehr Oberpfammern. Wir bedanken uns bei allen Gästen und Vereinen für ihre Anwesenheit und die Teilnahme an unserem Fest. Ein besonderer Dank gebührt allen Helfern und Kameraden, ohne deren Arbeitseinsatz und Unterstützung so eine Veranstaltung nicht machbar ist. Diese Menschen zeigen, dass unsere Gemeinschaft funktioniert.

Die Vorstandschaft





24 Stunden der Feuerwehrjugend

Liebe Pframminger Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 16.09.2017 fand bei der Feuerwehr Oberpframmern bereits zum vierten Mal der Berufsfeuerwehrtag der Jugend statt. Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr und Feuerwehranwärter trafen sich bereits um 8.00 Uhr im Feuerwehrhaus zum Dienstantritt. Nach einer kurzen Ansprache und Einweisung durch die Kommandanten und Übungsleiter wurden die Fahrzeuge übernommen und auf Vollständigkeit geprüft.



Der erste Einsatz ließ nicht lange auf sich warten. Für jedes Fahrzeug war ein Kleinbrand im Freien vorbereitet, welcher abgearbeitet werden musste. Nachdem die Fahrzeuge wieder aufgerüstet waren, wurde das Nachtlager im Jugendraum aufgeschlagen. Als die Mannschaft sich wieder versammelt hatte, gab es die erste Unterrichtseinheit des Tages über technische Hilfe bei Verkehrsunfällen.

Kurz vor dem Mittagessen ertönte erneut der Alarmgong, diesmal Alarm für den kompletten Löschzug der Feuerwehr Oberpframmern mit dem Stichwort: „Brand Stadel“. Nachdem alle Personen gerettet waren und der Brand gelöscht war, wurden die Fahrzeuge wieder aufgerüstet und gesäubert.

Das Mittagessen war noch nicht richtig verdaut, da ertönte erneut der Alarmgong für den ganzen Zug der Feuerwehr Oberpframmern zu einem Verkehrsunfall im Soierweg: Kollision von zwei PKWs. Unsere Feuerwehranwärter betreuten verletzte Personen und öffneten die Autos mit Spreizer und Schere.



Nachdem auch hier alle Personen befreit und versorgt waren, konnte Einsatzende vermeldet werden.



Bis zum späten Abend wurden so noch diverse Brände, Sturmschäden, Personensuchen oder Technische Hilfeleistungen abgefahren.

Gegen 21.56 Uhr schien so langsam Ruhe im Feuerwehrhaus einzukehren. Doch die Ruhe währte nicht lange. Bereits um 22 Uhr ertönte der Alarmgong erneut für den ganzen Zug zu einem Großbrand in den Bucherweg. Vor Ort brannte ein „Stadel“. Die Besonderheit hier war, dass eine lange Schlauchstrecke gelegt werden musste um die Wasserversorgung sicherstellen zu können. Das Feuer konnte zügig unter Kontrolle gemeldet werden.

Nachdem gegen Mitternacht die Aufräumarbeiten erledigt waren, wurden die Fahrzeuge wieder aufgerüstet und die Nachtruhe angetreten. Glücklicherweise konnten dieses Jahr unseren Jugendlichen sogar durchschlafen ;). Der nächste Morgen begann dafür schon etwas früher für unsere Feuerwehranwärter mit einer Brandnachscha und einem Unfall in Oberpfammern.

Jetzt waren wir dann auch am Ende unserer 24 Stunden Schicht angelangt. Es wurde das Nachtlager abgebaut, die Fahrzeuge aufgerüstet und das Feuerwehrhaus gereinigt und der Tag mit einem gemeinsamen Frühstück gestartet.

Ein herzliches Dankeschön an alle Gruppenführer, die die Übungen vorbereitet haben, allen Helfern, Fotografen, allen Firmen, die uns mit Traktoren, Anhängern und LKW's und ihren Grundstücken unterstützt haben. Ohne euch wäre diese Übung so nicht möglich gewesen.



Es ist immer wieder schön zu beobachten, welchen enormen Wissensfortschritt unseren Jugendlichen in dieser kurzen Zeit verzeichnen können. Es ist wichtig, eine solche Übung für unserer Feuerwehranwärter und Feuerwehranwärterinnen durchzuführen, um sie optimal auf den Einsatzdienst vorzubereiten.

Haben wir dein Interesse geweckt? Wir suchen für den aktiven Dienst Quereinsteiger von 18 – 63 Jahre oder Jugendliche für unsere Jugendgruppe von 14 – 18 Jahre.

Melde dich einfach unter: 1.kommandant@feuerwehr-oberpframmern.de oder 2.kommandant@feuerwehr-oberpframmern.de .



Wir suchen !!

Liebe Gartenfreunde,

Beim Verein für Gartenbau und Landespflege finden in der **Frühjahrsversammlung am 27. April 2018** Neuwahlen statt.

Wir suchen dringend einen neuen ersten und zweiten Vorstand (auch weiblich) für unseren Verein.

Wer Freude am Garten und diesem Ehrenamt hat, soll sich bitte baldmöglichst mit unserem Vorstand, Lothar Bachmann, Telefon 4615 in Verbindung setzen.

Wir brauchen **Sie**, um unseren Verein eine Zukunft zu geben.

Wir hoffen auf Ihre Zusage!

Lothar Bachmann

1.Vorstand



Einladung

zum
traditionellen

Seniorenachmittag

am Samstag, den 11.11.2017,

um 14.00 Uhr

im Sportheim Oberframmern

Alle Bürger ab dem 60. Lebensjahr sind herzlich eingeladen.

Wir holen Sie gerne zu dieser Veranstaltung ab
und bringen Sie anschließend wieder nach Hause!
Bei Bedarf wählen Sie einfach die Tel. Nr. 4055

Es lädt ein:

**Der TSV, die Gemeinde
und die Pfarrgemeinde**



Einladung

an alle Pframminger Bürger
zur Feier des diesjährigen *Kriegerjahrtages*

am **Samstag, den 18.11.2017**

- 17.30 Uhr Treffpunkt aller Vereinsmitglieder
beim Kriegerdenkmal
- 17.45 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug
- 18.00 Uhr Gedenkgottesdienst
in der St. Andreas Kirche
- anschließend** Totengedenken am Kriegerdenkmal

am **Sonntag, den 19.11.2017**

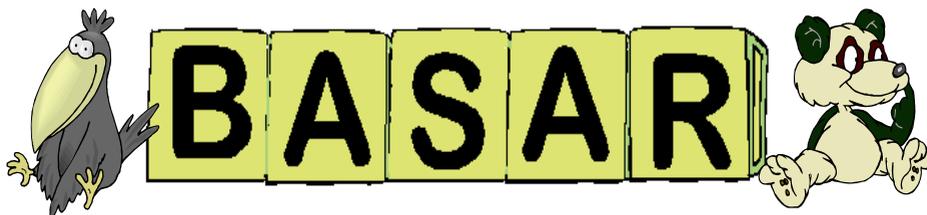
- 18.00 Uhr Rosenkranz für die Gefallenen u.
Vermissten

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme der
Bürgerinnen und Bürger
von Oberpframmern!

Soldaten- und Kriegerkameradschaft
Oberpframmern



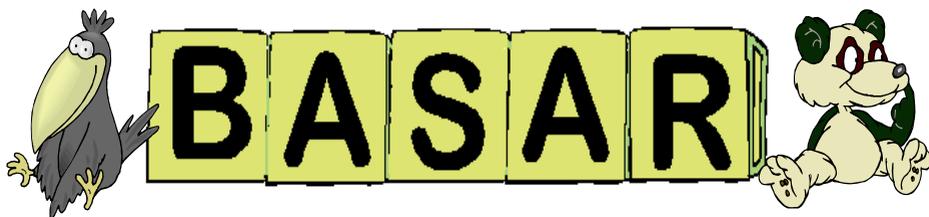
Unser nächster



16. und 17. März 2018
in der MZH

www.basar-team-oberpframmern.de
<https://www.facebook.com/BasarTeamOberpframmern>



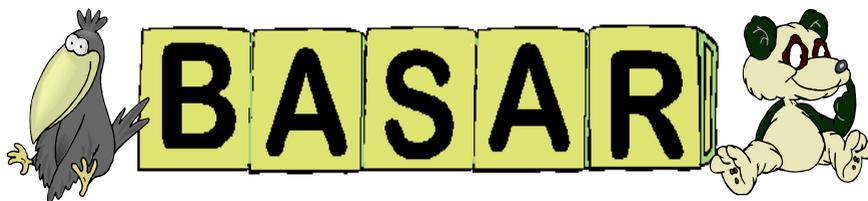


**Wir sammeln gut erhaltene
Kinderkleidung bis Größe 140
für das**

Salberghaus in Putzbrunn

**jeweils am Samstag,
ab 17:00 Uhr
bei der Abholung**





Das Basar-Team Oberframmern sucht ab sofort und laufend:

Helfer w/m

**für Auf- und Abbau der Warenpräsentation,
Abrechnung, Kundenbetreuung**

Du bist ein einsatzfreudiger, zuverlässiger Team-Player mit Spaß am Basar, hast an je einem Wochenende im März und Oktober Zeit (freitags und samstags!) und möchtest gerne in Oberframmern ehrenamtlich tätig sein.

Dann melde Dich bitte sofort bei uns!

E-Mail: team@basar-team-oberframmern.de;

jj.kirsch@t-online.de

Facebook: Basarteam Oberframmern

Du wirst ein tolles Team kennenlernen, die Möglichkeit haben, eine fast 30-jährige Tradition weiterzuführen, sowie vorab am Freitag einzukaufen (wenn Du uns auch am Samstag unterstützen kannst).



**Wir freuen uns
auf Dich!**



Förderverein Pframminger Kinder e.V. Sommerferien-Rückblick



Der Förderverein hat auch in diesem Jahr ein umfangreiches Ferienprogramm auf die Beine gestellt. Viele Helfer und Unterstützer haben Ideen, Zeit und Arbeit eingebracht, um den Pframminger Kindern Spaß und tolle Erlebnisse zu ermöglichen.

An dieser Stelle möchte sich der Vorstand ganz herzlich bei allen bedanken, die unser Ferienprogramm in irgendeiner Form unterstützt haben. Ohne diese breite Basis im Ort wäre unser Programm nicht möglich!

Es gab neue und altbewährte Veranstaltungen und Ausflüge: zum ersten Mal trafen sich die Papas mit ihren Kindern zur Pframminger Abenteuernacht, die alles bot, was man für ein echtes Abenteuer braucht: Zelten, Lagerfeuer, Stockbrot, Fackelwanderung, Marshmallows, Grillen, Musik, und und und...





Auch kulinarisch gab es im Ferienprogramm viele Angebote: die Kinder konnten Pralinen herstellen, Kekse dekorieren, Nudeln und Pizza selbst machen, und Schwammerl fürs heimische Mittagessen sammeln.



Wer sich gerne sportlich betätigen wollte kam voll auf seine Kosten, beim Bowling, Klettern, Yoga, Cross-Minigolf, Bubble Soccer, Tennis, Fußball, Schießen, Eislaufen und Radeln.

Es gab Kreatives (Nähen, Töpfern, Basteln, Zaubern...) und mehrere Ausflüge, zum Beispiel in den Bergtierpark, nach München oder zum Floßbau an den Chiemsee.

Und wie immer gab es auch im Ort ganz viel zu entdecken: ein Besuch bei der Feuerwehr, im Kuhstall, Angeln am Gemeindeweiher, und auf der Streuobstwiese wurden wieder neue Obstbäume gepflanzt.





Ein Highlight war die Familienfahrt, die dieses Jahr mit neun Familien in den Bayernpark ging. Während es in Pframmern regnete, hatten wir dort Glück mit dem Wetter, nur mittags gab es einen kurzen Schauer, aber da saßen alle zur Brotzeit unter einem Dach.

Die Kinder haben sich zuerst auf den Freischütz gestürzt, eine wilde Achterbahn für Adrenalin-Fans. Aber auch für die Kleineren gab es schöne Fahrgeschäfte, und die Greifvogelschau zog Kinder und Eltern in ihren Bann. Nach einem wunderbaren Familientag fuhren alle müde und glücklich im Bus wieder zurück nach Hause.





Zum Abschluss unseres schönen Ferienprogramms gab es wie jedes Jahr die zünftige Pframminger Wiesn. Es war zwar etwas kühl, aber trocken, und bei den leckeren Schmanckerln konnte man es gut aushalten und gemütlich zusammensitzen. Jung und Alt haben sich Steckerlfisch, Steaks, Würstchen, Hendl oder

Kuchen schmecken lassen. Ein besonderer Dank gebührt „Bagge“, der stellvertretend für den Bürgermeister das Fassl narrisch guad ozapft hat.



Ein riesiger Spaß – auch für die Zuschauer – war die Rodeo-Tigerente, auf der mutige Jungs und Mädels ihre Sattelfestigkeit ausprobieren konnten, und von der so mancher im hohen Bogen auf die Matte flog.

Getränke und Essen gab es reichlich, und schon jetzt möchten wir alle

Pframminger, nicht nur die Familien, herzlich einladen im nächsten Jahr zahlreich zu kommen, das Mittagessen auf die Pframminger Wiesn zu verlegen oder sich zu Kaffee und Kuchen auf einen Ratsch dort zu treffen und gemütlich zusammensitzen.

Förderverein Pframminger Kinder e.V. Rückblick Familienkonzert:



Zum diesjährigen Familienkonzert lud der Förderverein das Musiker-Duo Rodscha aus Kambodscha und Tom Palme ein. Mit etwa 250 Besuchern war die Mehrzweckhalle gut gefüllt. Schon ab 14 Uhr kamen die ersten Gäste und nutzten die entspannte Atmosphäre vor Konzertbeginn, um sich mit Kaffee und Kuchen zu stärken. Die Kinder konnten sich Airbrush-Tattoos aufsprühen lassen und ein „echter“ Affe verteilte Süßigkeiten.

Um 15 Uhr betraten die Musiker die Bühne und sorgten gleich für gute Stimmung. Die Zuschauer waren von Anfang an mit eingebunden, so durften sie sich mit einer gegenseitigen Massage aufwärmen, mittanzen, singen und alles nach Lust und Laune mitmachen.

Nicht nur die Kinder hatten Spaß auf der Tanzfläche, auf der immer viel los war. Rodscha und Tom boten eine mitreißende Show für die ganze Familie. Auch die praktische Lebenshilfe kam nicht zu kurz. Es gab ein Lied über das richtige Zähneputzen („Zähne wie ein Tiger“) und den Versuch einer Partnervermittlung, um auch das zukünftige Publikum zu sichern. Immer wieder wagten sich Kinder und Eltern mit auf die Bühne, um in lustiger Verkleidung bei den Liedern mitzuwirken.

Absoluter Höhepunkt des Nachmittags war die Zugabe „Ich trau mir endlich mal was zu“. bei der nach Tom Palmes Stagediving-Vorbild drei mutige Kinder von der Bühne auf die ausgestreckten Hände des Publikums sprangen und sich ein Stück weitertragen ließen.





Förderverein Pframminger Kinder e.V. **Demnächst im Förderverein:**



Auch nach den Sommerferien ist im Förderverein einiges los!

Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit wird wieder gebastelt: am 17. und am 24. November treffen wir uns, um ein weihnachtliches Projekt zu gestalten – was genau, wird noch nicht verraten, lasst euch überraschen!

Auch auf dem Adventsmarkt am 25. November ist der Förderverein vertreten: am Schokobrunnen gibt es köstliche Leckereien, und kleine Besucher können sich im Christkindl-Postamt beim Schreiben der Wunschzettel helfen lassen und die Briefe dann gleich ans Christkind schicken.

Um den Eltern in der stressigen Adventszeit etwas freie Zeit zum Atemholen oder Vorbereiten zu verschaffen, sind Pframminger Kinder ab 3 Jahre in der Mittagsbetreuung herzlich zu unserer Adventsbetreuung am 9. Dezember eingeladen. Wir spielen und basteln gemeinsam, verbringen einen gemütlichen stimmungsvollen Vormittag und lassen uns ein leckeres Mittagessen schmecken.

Nach der erfolgreichen Premiere im letzten Jahr wird die frisch gegründete Tanzgarde, die Pframminger Faschingsraketen, auch 2018 wieder den TSV Kinderfasching in der Mehrzweckhalle eröffnen und für gute Stimmung sorgen. Die Kinder waren im letzten Jahr mit ganz viel Spaß, Motivation und Begeisterung dabei, und auch diesmal gibt es eine mitreißende Choreographie.

Das Training unter der Leitung von Sandra und Mona Faryhs startet am 10.10.2017, dienstags von 15:30 bis 16:30 Uhr in der Mehrzweckhalle. Die Eröffnung des TSV Kinderfasching ist am 10.02.2018.

Kinder von 6 – 14 Jahren die gerne mitmachen möchten, melden sich bitte bei Nicole Jungwirth (Nicole.Jungwirth@t-online.de oder 0171-8162227).



Flohmarkt für Kinder findet am 25. Februar 2018 statt, hier können Kinder ihre ausgedienten Spielsachen, Bücher und Fahrräder verkaufen und sich auf die Suche nach neuen tollen Schätzen machen.

Wer aktuelle Infos zu unseren Veranstaltungen erhalten möchte, kann sich in den Newsletter-Verteiler eintragen. Füllt einfach untenstehendes Formular aus, schneidet es aus und werft es bei Nicole Jungwirth in den Briefkasten oder schickt eure Daten ganz einfach per Mail ab.

An: Nicole Jungwirth, Steinseestraße 24b, nicole.jungwirth@t-online.de

Ja, wir möchten aktuelle Infos vom Förderverein!

Name: _____

E-Mail: _____

Handy: _____

Kinder (Name und Geburtsdatum): _____

Einladungen mit weiteren Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen werden rechtzeitig verteilt. Fragen beantwortet gerne Nicole Jungwirth unter 905299 oder nicole.jungwirth@t-online.de



TSV Oberpfarrmern e.V.

Liebe Sportfreunde,

ab 2.11.2017 bietet der TSV Oberpfarrmern jeden Donnerstag im Pfarmerner Rathaus, Münchener Str. 16 (Büroraum, 1.Stock, links), zwischen 17.00 und 18.00 Uhr eine Sprechstunde für die TSV – Mitglieder an.

Alles was mit der Mitgliedschaft beim TSV zu tun hat, wie Beitrittserklärungen, Änderungen der Sparte, Abmeldungen, Kündigungen usw. kann ab diesem Termin in der neuen TSV - Geschäftsstelle erledigt werden.

Dazu begrüßen wir unsere neue Mitarbeiterin Frau Nicole Wilke ganz herzlich.

Mit sportlichen Grüßen

TSV-Vorstandschaft



Bei passenden Witterungsverhältnissen sorgt der TSV für eine gespurte Loipe im Gemeindegebiet



TSV Oberpframmern

Sportangebot Winter 2017/2018

1.10.2017 – 31.03.2018



Wochentag	Uhrzeit	Sportart	Veranstaltungsort	Übungsleiter
Montag	8.30 - 9.30 Uhr	Zumba® Fitness	Kinderkrippe	Nicole Schnabl
	13.50 - 15.30 Uhr	Montessori-Schule	Mehrweckhalle	
	15.45 - 17.00 Uhr	Eltern - Kinderturnen	Mehrweckhalle	Alex Rochow
	18.00 - 19.00 Uhr	Mädchenturnen ab 10 Jahre	Mehrweckhalle	Ruth Männer
	19.00 - 20.00 Uhr	Damengymnastik	Mehrweckhalle	Ruth Männer
	20.00 - 21.15 Uhr	BodyART	Mehrweckhalle	Beate Feist
Dienstag	8.00 - 9.00 Uhr	Fit und Fun	Mehrweckhalle	Beate Feist
	9.00 - 10.00 Uhr	Seniorengymnastik	Mehrweckhalle	Beate Feist
	13.30 - 15.30 Uhr	Seniorentanz	Mehrweckhalle	Kreisbildungswerk
	15.30 - 17.00 Uhr	Faschingsgarde – Förderverein	Mehrweckhalle	Sandra Fahrys
	17.00 - 18.00 Uhr	Fußball Jugend	Mehrweckhalle	
	17.00 - 18.00 Uhr	Tae Kwon Do Kleinkinder 5 - 8 Jahre	Kinderkrippe/Winter	
	18.15 - 19.30 Uhr	Tae Kwon Do Jugend 8-14 (alle) + Kinder ab 6 Fortgeschritten	Mehrweckhalle	
	19.45 - 21.15 Uhr	Tae Kwon Do	Mehrweckhalle	
	19.30 - 21.30 Uhr	Tischtennis Jugend/Erwachsene	Mehrweckhalle	Korbinian Heinzeller
	Mittwoch	15.30 - 16.30 Uhr	Tanzgruppe „MiniMagics“ 4 - 6 Jahre	Mehrweckhalle
15.30 - 16.30 Uhr		Tanzgruppe „TanzKids“ 1. Klasse	Kinderkrippe	Manuela Schneider
16.30 - 18.00 Uhr		Fußball Jugend	Mehrweckhalle	
18.00 - 19.00 Uhr		Wirbelsäulengymnastik	Mehrweckhalle	Ruth Männer
19.00 - 20.00 Uhr		Fit durch den Winter	Mehrweckhalle	Ruth Männer
19.30 - 20.30 Uhr		Zumba® Gold	Kinderkrippe	Nicole Schnabl
20.00 - 22.00 Uhr		Badminton	Mehrweckhalle	Florian Teschauer
Donnerstag	15.30 - 16.30 Uhr	Zumba® Kids 7 - 10 Jahre	Kinderkrippe	Nicole Schnabl
	16.00 - 20.00 Uhr	Fußball Jugend	Mehrweckhalle	
	17.00 - 18.00 Uhr	Tae Kwon Do Kinder alle 3 - 4 Jahre	MZH -Bühne/Winter	
	18.15 - 19.30 Uhr	Tae Kwon Do Jugend alle 8 - 14 Jahre	MZH -Bühne/Winter	
	19.45 - 21.15 Uhr	Tae Kwon Do Jugend und Erwachsene ab 15 Jahre	MZH -Bühne/Winter	
	18.00 - 21.00 Uhr	Karate – Testlauf Jugend und Erwachsene	Kinderkrippe	Ingo Freese
20.00 - 22.00 Uhr	Fußball Jugend + Senioren	Mehrweckhalle		
Freitag	8.30 - 9.30 Uhr	Rückentraining	Mehrweckhalle	ÜL: Beate Feist
	14.00 - 16.00 Uhr	Fußball Jugend	Mehrweckhalle	
	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen 3 - 4 Jahre	Mehrweckhalle	ÜL: Ruth Männer
	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen 5 - 8 Jahre	Mehrweckhalle	ÜL: Ruth Männer
	17.00 - 18.00 Uhr	Zumba® Fitness	Kinderkrippe	ÜL: Nicole Schnabl
	19.30 - 20.30 Uhr	Tai Chi	MZH oder Aula	ÜL: Volker Petersen
	18.00 - 22.00 Uhr	Fußball Jugend	Mehrweckhalle	
Samstag	9.00 - 15.00 Uhr	Fußball Jugend / Tennis Jugend	Mehrweckhalle	

Ferienzeiten: Faschingsferien 12.02.2018 – 16.02.2018

Weiteres über den TSV: www.tsv-oberpframmern.de

Lasst uns zusammen Gottesdienst feiern

**Zwergergottesdienst in der Pfarrkirche um 10.15 Uhr
am 14.12.2017**

**Kinderwortgottesdienst im Pfarrheim um 10.30 Uhr
am 10.12.2017
am 28.1.2018**

**Familiengottesdienst in der Pfarrkirche um 10.30 Uhr
am 3.12.2017
am 7.1.2018
am 4.2.2018**



**St. Martinsfeier am 11.11.2017 um 16.30 Uhr in der Pfarrkirche mit
Umzug zum Pfarrheim**

Kinderkrippenfeier am 24.12.2017 um 16.00 Uhr in der Pfarrkirche



Vorlesestunden in der Gemeindebücherei

Ein bewährtes Mittel, um Kinder für das Lesen zu begeistern, ist regelmäßiges Vorlesen. Darum freut es uns ganz besonders, dass es uns dank unserer engagierten Vorlesepaten möglich ist, regelmäßig in der Bücherei Vorlesestunden anzubieten.

Die Teilnahme ist nur mit Voranmeldung persönlich oder unter der Telefonnummer 5670 während der Öffnungszeiten der Bücherei möglich. (Montag 9.00 - 11.00 Uhr / Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr / Freitag 15.00 – 17.00 Uhr)

Unsere Termine:

**Vorschulkinder (15.00 – 16.00 Uhr) /
1. & 2. Klasse (16.30 – 17.30 Uhr)**

Donnerstag, 23. November 2017

Donnerstag, 21. Dezember 2017

Donnerstag, 25. Januar 2018

Donnerstag, 22. Februar 2018

Donnerstag, 22. März 2018



Am Montag, den 18. Dezember 2017, laden wir die Kinder der **3. & 4. Klassen** von 16.00 bis 17.00 Uhr zu einer besonderen Vorlesestunde ein.

Wir freuen uns auf viele gespannte Zuhörer.
Euer Vorlese- und Bücherei-Team



„Die Gewehre der Frau Carrar“

am Donnerstag, 23. November 2017
um 19.30 Uhr im Pfarrheim

Das Motto der diesjährigen Büchereienwoche, die wieder in Zusammenarbeit mit dem Kreisbildungswerk von 15. bis 26. November 2017 stattfindet, lautet **„Welt der Buchstaben“**. Die Gemeindebücherei Oberpfraamern beteiligt sich dieses Mal mit einer szenischen Lesung des Brecht-Stücks „Die Gewehre der Frau Carrar“ unter der Regie von Herrn Dr. Kaiser und u.a. der Mitwirkung von einigen ehemaligen „Ministrantenschauspielern“. Das Stück setzt sich mit dem Umgang mit Propaganda auseinander. In einer Welt, in der Fake News eine immer größer werdende Rolle spielen, wollen wir einen Denkanstoß geben, wieviel Macht wir in unserem Leben den Buchstaben einräumen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr Bücherei-Team und sämtliche Mitwirkende

Liebe Hundehalter in der Gemeinde Oberpframmern,

warum hat unsere Gemeinde die Hundetoiletten aufgestellt? Zum Mitnehmen der leeren Beutel und zum Abgeben der vollen Beutel.

Viele Hundehalter entsorgen ihre vollen Beutel aber lieber gleich am Ort des Geschehens, weil ihnen anscheinend nicht wohl dabei ist, den Beutelinhalt ihres Lieblings zur nächsten Entsorgungsstation zu transportieren.

Das führt dazu, dass die Bauern von Wegen, Feldern und Wiesen die Beutel entsorgen müssen, um bei der Futtergewinnung Schaden von ihren Tieren abzuwenden. Auch das Mähen der Streuobstwiesen wird für die Gemeindearbeiter zu einem Hindernislauf, da vermehrt diese Beutel auftauchen oder die direkte Hinterlassenschaft in diesen Ausgleichsflächen vorkommt.

Die Bitte an die Hundehalter ist, die Hundetoiletten nicht nur zur Entnahme der Beutel zu benützen, sondern auch wie dafür vorgesehen zur Entsorgung der vollen Beutel.

Also denken Sie bitte daran, wenn sie das nächste Mal unterwegs sind mit Ihrem treuen Begleiter (um zuhause seine Hinterlassenschaften zu vermeiden): Beutel mitnehmen und nach Gebrauch in die nächste Hundetoilette werfen!!!





Der Seniorenclub stellt sich vor!

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Der Seniorenclub Oberpframmern wurde im Jahr 1986 vom damaligem Bürgermeister Andreas Obermaier gegründet.

Seit dieser Zeit findet **jeden letzten Donnerstag im Monat** ab 13.30 Uhr ein gemütliches Beisammensein im Stüberl der Mehrzweckhalle (Untergeschoss) statt.

Bei Kaffee und Kuchen sowie diversen Getränken, die von der Firma Anderl und Getränkemarkt Bernrieder gestiftet werden, gibt es immer einen unterhaltsamen und gemütlichen Nachmittag.

Wir, das Team, würden uns freuen, wenn sich die etwas gelichteten Reihen wieder schließen würden.

Außer den genannten Treffs finden jedes Jahr zwei Ausflüge statt. Im November wird der Seniorennachmittag traditionell im Sportheim „Zum Anstoss“ vom TSV ausgerichtet.

Kommen Sie einfach einmal vorbei, wir freuen uns!

Das Team



Ansprechpartner: Christine Lutz Tel.: 4186

Termine für das Jahr 2018:

Januar	Do. 25.01.2018	Juli	Do. 26.07.2018
Februar	Do. 22.02.2018	August	Do. 30.08.2018
März	Do. 29.03.2018	September	Halbtagesausflug
April	Do. 26.04.2018	Oktober	Do. 25.10.2018
Mai	Ganztagesausflug	November	Feier im Sportheim
Juni	Do. 28.06.2018	Dezember	Noch nicht bekannt



Dr.med.dent. Nicola Jubitz

Freundliche Zahnarztpraxis sucht Verstärkung

Die Zahnarztpraxis Oberpframmern sucht ab sofort eine freundliche und motivierte Zahnmedizinische Fachangestellte für

Assistenz und/oder PZR zur Verstärkung unseres Teams.

Wir bieten ein tolles Team, ein hervorragendes Arbeitsklima und einen abwechslungsreichen Arbeitsalltag.

Bei Interesse freuen wir uns über Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen:

Dr. Nicola Jubitz
Soiherweg 8
85667 Oberpframmern
08093 / 9060 – 20
oder per E-Mail: nicola.jubitz@gmx.net
<https://www.zahnarzt-oberpframmern.de>



Veranstaltungskalender der Gemeinde Oberpframmern

November 2017 bis April 2018

November 2017	
Do. 02.11.17	Bücherei – Ferienprogramm Grundschul Kinder
Fr. 03.11.17	GBV – Herbstversammlung im Sportheim um 19.30 Uhr
Sa. 11.11.17	TSV - Seniorennachmittag im Sportheim ab 14.00 Uhr
Sa. 11.11.17	Pfarrgemeinde- St. Martinsumzug um 16.30 Uhr (Kirche)
Fr. 17.11.17	Bürgerversammlung MZH um 19.00 Uhr
Fr. 17.11.17	FÖV „Adventsbasteln“ Mittagsbetreuung um 15.00 Uhr
Sa. 18.11.17	S.u.K. – Kriegerjahrtag – Ortsmitte um 18.00 Uhr
Do. 23.11.17	Bücherei – szenische Lesung „Die Gewehre der Frau Carrar“ um 19.30 Uhr im Pfarrheim
Fr. 24.11.17	FÖV „Adventsbasteln“ Mittagsbetreuung um 15.00 Uhr
Sa. 25.11.17	HKV – Adventsmarkt ab 14.00 Uhr MZH
Do. 30.11.17	SG – Weihnachtspreisschießen im Schützenheim ab 18.30 Uhr
Dezember 2017	
Fr. 01.12.17	SG – Weihnachtspreisschießen im Schützenheim ab 18.30 Uhr
Sa. 02.12.17	OBV – Jahreshauptversammlung mit Weihnachtsfeier im Sportheim um 18.00 Uhr
Fr. 08.12.17	SG – Weihnachtsfeier im Sportheim um 19.00 Uhr
Sa. 09.12.17	FÖV – „Weihnachtsbetreuung“ Mittagsbetreuung von 9.30 – 14.00 Uhr
Mi. 13.12.17	GBV – Ausflug zum Christkindlmarkt (Ziel und Abfahrt wird noch mitgeteilt)
Sa. 16.12.17	TSV – Weihnachtsfeier im Sportheim um 19.00 Uhr
Di. 26.12.17	TSV – Wattturnier um 16.00 Uhr im Sportheim



Januar 2018	
Sa. 06.01.18	TSV – Schafkopfturnier im Sportheim um 14.00 Uhr
Fr. 12.01.18	SG – Christbaumkugelschießen im Schützenheim um 18.30 Uhr
Sa. 13.01.18	FFW – Winterfeuer am Feuerwehrhaus ab 17.00 Uhr
Fr. 19.01.18	FFW – Jahresabschlussfeier im Sportheim um 19.00 Uhr
Do. 25.01.18	Seniorenkaffee im Stüberl der MZH ab 13.30 Uhr
Februar 2018	
Sa. 10.02.18	TSV – Kinderfasching in der MZH ab 15.00 Uhr
So. 11.02.18	OBV – Ausflug nach Tegernsee – TP am Maibaum um 12.00 Uhr
Mo. 12.02.18	FFW – Rosenmontagsball in der MZH ab 20.00 Uhr
Di. 20.02.18	FÖV – Jahreshauptversammlung im Stüberl der MZH um 20.00 Uhr
Mi. 21.02.18	Bücherei – Vortrag über die Osterinsel um 19.30 Uhr
Do. 22.02.18	Seniorenkaffee im Stüberl der MZH ab 13.30 Uhr
So. 25.02.18	FÖV – Kinderflohmarkt mit Radlbasar in der MZH von 15.00 – 18.00 Uhr
Mi. 28.02.18	Kartellsitzung im Sportheim um 19.30 Uhr
März 2018	
Sa. 03.03.18	OBV – Theater in der MZH um 20.00 Uhr
So. 04.03.18	OBV – Theater in der MZH um 18.00 Uhr
Fr. 09.03.18	TSV – Jahreshauptversammlung im Sportheim um 19.30 Uhr
Sa. 10.03.18	OBV – Theater in der MZH um 20.00 Uhr
So. 11.03.18	OBV – Theater in der MZH um 18.00 Uhr
Fr. 16.03.18	FFW – Jahreshauptversammlung um 18.00 Uhr



Fr. 16.03.18	BTO – Frühjahrsbasar MZH – Abgabe ab 15.00 Uhr
Sa. 17.03.18	BTO – Frühjahrsbasar MZH – Verkauf ab 8.00 bzw. 9.00 Uhr
Fr. 23.03.18	FÖV – „Bastelstube“ – Mittagsbetreuung von 15.00 – 18.00 Uhr
Fr. 23.03.18	SG – Jahreshauptversammlung im Schützenheim ab 19.30 Uhr
Do. 29.03.18	Seniorenkaffee im Stüberl der MZH ab 13.30 Uhr
April 2018	
Sa. 07.04.18	OBV – „Ramadama“ – TP Sportheim um 8.30 Uhr (Ersatztermin 14.04.18)
Fr. 27.04.18	GBV – Frühjahrsversammlung im Sportheim um 19.30 Uhr
Do. 26.04.18	Seniorenkaffee im Stüberl der MZH ab 13.30 Uhr
Sa. 28.04. u. So. 29.04.18	S.u.K. – Vereinsausflug nach Südtirol
So. 29.04.18	Erstkommunion
Mai 2018	
So. 05.05.18	GBV – Pflanzentauschbörse am Pfarrheim von 14.00 – ca. 15.00 Uhr
Do. 10.05.18	Vatertag im Sportheim – ab 15.00 Uhr
Fr. 18.05.18	SG – Endpreisschießen im Schützenheim ab 18.30 Uhr

FFW= Freiwillige Feuerwehr
 SG= Schützengesellschaft
 S.u.K.= Soldaten und Kriegerkameradschaft
 OBV= Burschenverein
 TSV= Turn und Sportverein

GBV= Gartenbauverein
 HKV= Heimat und Kulturverein
 FöPK= Förderverein Pframminger Kinder
 BTO= Basar Team Oberpfammern

